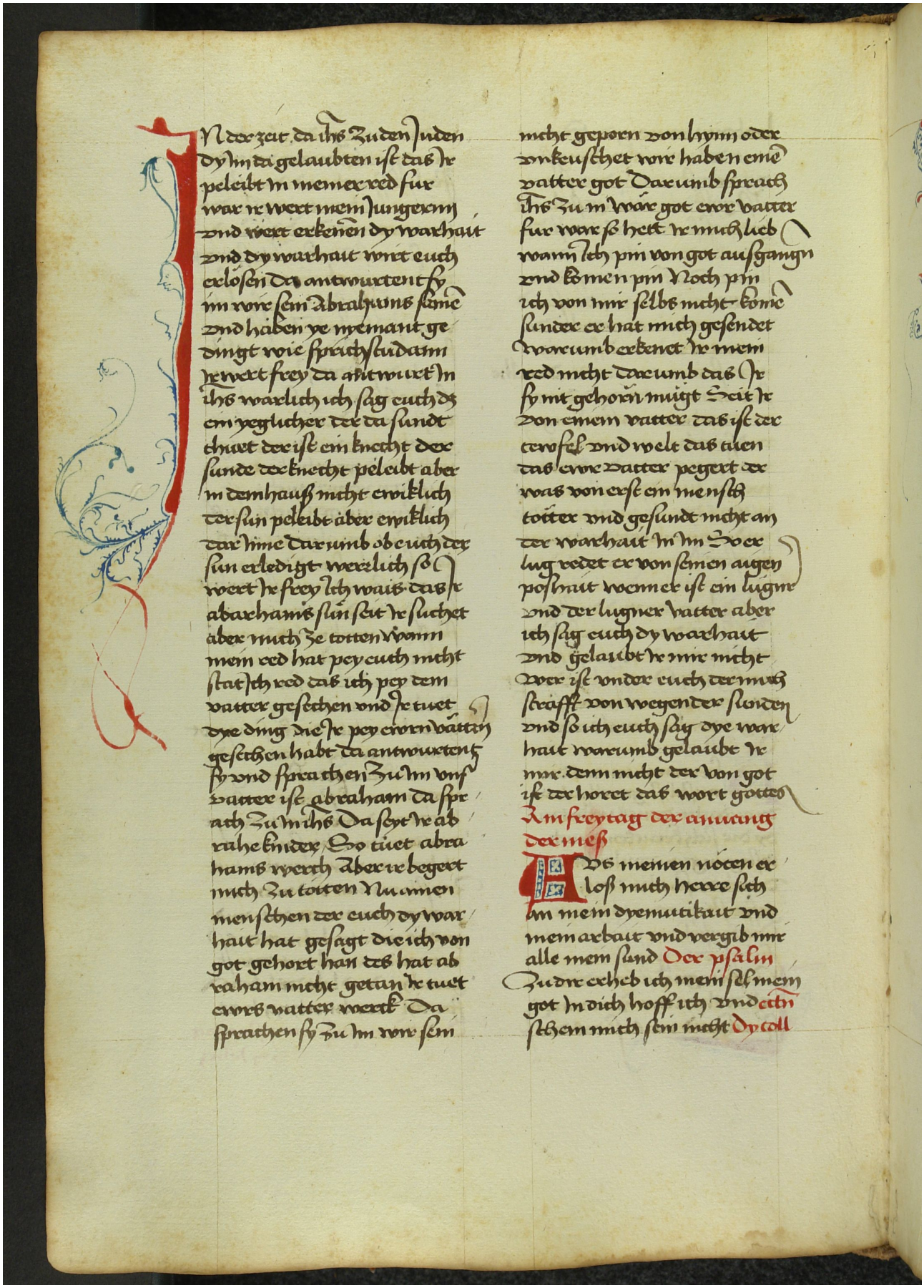
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Vl der zeit da ihs zuden ſuden
dy im di gelaubten iſt das ir
peleibt in meiner red fur
war ir wert mein iungerein
vnd wert erkenen dy warhait
vnd dy warhait wirt euch
erlöſen da antwurten ſy
im wir ſein abrahams ſame
vnd haben ie mennant ge
dingt wie ſprichſtu dann
ir wert frey da antwurt im
ihs warlich ich ſag euch dz
ein yegliicher der da ſundt
thuet der iſt ein knecht der
ſunde der knecht peleibt aber
in dem hauß nicht ewiklich
der ſun peleibt aber ewiklich
der ſune darumb ob euch der
ſun erledigt werlich ſo
wert ir frey ich waiß das ir
abrahams ſun ſeit ir ſuchet
aber mich ze toten wann
mein red hat pey euch nicht
ſtat ich red das ich pey dem
vatter geſehen vnd ir tuet
die ding die ir pey eurn vatter
geſehen habt da antwurten
ſy vnd ſprachen zu im vnſ
vatter iſt abraham da ſpr
ach zu im ihs Da ſeyt ir ab
rahe kinder So tuet abra
hams werch aber ir begert
mich zu toten Nu ainen
menſchen der euch dy war
hait hat geſagt die ich von
got gehort han des hat ab
raham nicht getan ir tuet
eures vatter werch Da
ſprachen ſy zu im wir ſein
nicht geporen von hurn oder
vnkeuſchet wir haben einen
vatter got Darumb ſprach
ihs zu im wäre got eure vatter
fur war ſo hett ir mich lieb
wann ich pin von got aufgangen
vnd komen pin Noch pin
ich von mir ſelbs nicht komen
ſunder er hat mich geſendet
warumb erkenet ir mein
red nicht darumb das ir
ſy mit gehören muigt Seit ir
von einem vatter das iſt der
teufel vnd welt das tuen
das eure vatter begert er
was von erſt ein menſch
totter vnd geſundt nicht an
der warhait in im So er
lug redet er von ſeinen augen
poſnuit wenn er iſt ein lugner
vnd der lugner vatter aber
ich ſag euch dy warhait
vnd gelaubt ir mir nicht
wer iſt vnder euch der mich
ſtrafft von wegen der ſunden
vnd ſo ich euch ſag dye war
hait warumb gelaubt ir
mir. dem nicht der von got
iſt der horet das wort gottes

Am freytag der anuiang
der meß

Herr mein nöten er
loſ mich herre ſich
in mein demutikait vnd
mein arbait vnd vergib mir
alle mein ſund Der pſalm
Zu dir erheb ich mein ſel mein
got in dich hoff ich vnd ettn
ſtehem mich ſein nicht dy coll